

Kein Essen für den Müll

Unterrichtsprojekt für
Oberschulen,
Gymnasien und
berufliche Bildung



Kein Essen für den Müll

Zielstellung: → Sensibilisierung für die eigene Verantwortung
 → Handlungskompetenzen für den Alltag

Zielgruppe: → Schüler/- innen ab Klasse 8
 → Multiplikator/- innen
 → Verbraucher/- innen

Aufbau: → Einstiegsvortrag
 → 5 Themenstationen
 → flexibel einsetzbar

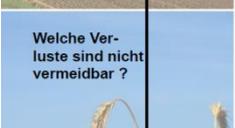
Gefördert durch das
 Sächsische Staatsministerium für Soziales
 Und Verbraucherschutz



Station - Verluste in allen Produktionsstufen

Ziel: → Erkennen warum in allen Stufen der Lebensmittelproduktion Verluste und Abfälle entstehen

Inhalt: → Beispiel Brotherstellung
 → Produktionsstufen-Puzzle
 → Reflexion des eigenen Umgangs mit Brot

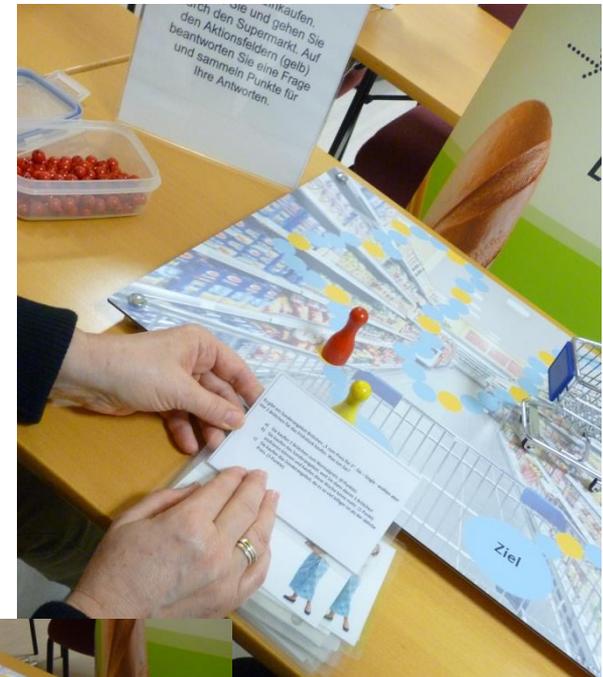
Produktionsstufe	Landwirt	Mühle	Bäckerei	Handel	Haushalt
Welche Anforderungen werden an das Produkt gestellt?					
Welche Verluste sind nicht vermeidbar?					



Einkaufsübung

Ziel: → Verstehen, dass Lebensmittelverluste bereits durch kluges Einkaufen reduziert werden können

Inhalt: → Brettspiel
Handlungsoptionen in verschiedenen Kaufsituationen



Richtig lagern

Ziel: → Erkennen, dass bei richtiger Lebensmittellagerung weniger Lebensmittel verderben

Inhalt: → Lebensmittel den richtigen Lagerorten zuordnen



Rationeller Umgang mit Lebensmitteln

- Ziel: → Erkennen, wie sinnvoll mit dem Lebensmittelvorrat umgegangen werden kann
- Inhalt: → Was sollte zuerst gegessen werden? Lebensmittel mit unterschiedlichem Mindesthaltbarkeitsdatum
- vermeidbare und nicht vermeidbare Lebensmittelabfälle



Resteküche

Ziel: → Erkennen, man „alte“ Lebensmittel sinnvoll nutzen kann

Inhalt: → Zubereitung und Verkostung



Vielen Dank für ihre Aufmerksamkeit

